

Unsere Geschäftsbedingungen

Teilnahmevoraussetzungen:

Ist der Besuch eines Kurses an bestimmte Zulassungsbedingungen gebunden, werden diese im Kursprogramm oder im Beratungsgespräch angeführt und sind von den TeilnehmerInnen zu erfüllen.

Anmeldung:

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Das Institut nimmt Anmeldungen sowie Umbuchungen zu unseren Veranstaltungen nur schriftlich (Fax, E-Mail) oder persönlich entgegen. Jede Anmeldung ist verbindlich.

TeilnehmerInnenbeitrag/Kurskosten: Der Kursbeitrag ist vor Kursbeginn zu entrichten.

Teilzahlungen können vor Kursbeginn vereinbart werden. Bei einem späteren Einstieg in einen Kurs ist eine Ermäßigung des Kursbeitrages nicht vorgesehen, dasselbe gilt bei einem vorzeitigen Ausstieg.

Stornierungen:

Stornierungen können nur schriftlich entgegengenommen werden. Sollte ein(e) TeilnehmerIn am Kursbesuch verhindert sein, kann eine Stornierung bis 14 Kalendertage vor Kursbeginn (lt. Eingangsstempel) kostenfrei erfolgen. Bei Abmeldungen, die später als 14 Kalendertage vor Kursbeginn einlangen, muss eine Stornogebühr von 40% verrechnet werden. Bei Stornierung am ersten Kurstag bzw. danach, wird der komplette Kursbeitrag fällig, dies gilt auch dann, wenn Ratenzahlungen vereinbart wurden. Die Stornogebühr entfällt, wenn vom TeilnehmerIn eine Ersatzperson nominiert wird, die den Kurs besucht und den Teilnehmerbeitrag leistet.

Rücktrittsrecht:

KursbucherInnen steht lt. KSchG ein gesetzliches Rücktrittsrecht binnen 7 Werktagen (Samstag zählt nicht als Werktag) gerechnet ab Vertragsabschluss zu. Dies gilt nicht für Kurse, die bereits innerhalb dieser 7 Werktage ab dem Vertragsabschluss beginnen. Die Rücktrittsfrist gilt als gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird.

Kursabsagen durch TeilnehmerInnen:

Bei Einzelintensivkursen muss die Absage des Unterrichtes 24 Stunden vor Unterrichtsbeginn erfolgen. Bei nicht ordnungsgemäßer Absage werden die Unterrichtseinheiten verrechnet.

Änderungen im Kursprogramm/Kursabsage:

Aufgrund der langfristigen Planung sind organisatorisch bedingte Kursänderungen möglich. Ebenso hängt das Zustandekommen eines Kurses von einer Mindestteilnehmerzahl ab. Das Institut muss sich daher Änderungen von Kurstagen, Beginnzeiten, Terminen, TrainerInnen sowie Kursabsagen vorbehalten. Die TeilnehmerInnen werden davon rechtzeitig und in geeigneter Weise verständigt. Bei einem Ausfall eines Kurses durch Krankheit des(r) TrainerIn oder sonstige unvorhergesehene Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung des Kurses. Ersatz für entstandene Aufwendungen und sonstige Ansprüche gegenüber dem Institut sind daraus nicht abzuleiten. Muss ein Kurs abgesagt werden, erfolgt eine abzugsfreie Rückerstattung von bereits

eingezahlten Kursbeiträgen. Die Rückzahlung erfolgt durch Überweisung auf ein vom Kursbucher bekannt gegebenes Konto. Für nicht zurückgegebene Skripten und Arbeitsunterlagen wird die Rückzahlung entsprechend vermindert.

Unterrichtseinheiten und Pausen:

Als Unterrichtseinheit gelten 50 Min. Alle Pausen werden von uns in Absprache mit TrainerInnen und TeilnehmerInnen gehandhabt. Gesetzliche Feiertage werden, wenn nicht anders angeführt, eingebracht.

Besuchsbestätigung:

Wenn nicht explizit bei der Kursbeschreibung anders angegeben, werden Teilnahmebestätigungen, Diplome und Zertifikate von aquea Weiterbildung und Entwicklung GmbH kostenlos ausgestellt, wenn der/die TeilnehmerIn mindestens 80% des betreffenden Kurses besucht hat.

Prüfungen:

Gelten keine besonderen Prüfungsbedingungen, werden zu Prüfungen im Allgemeinen nur Personen zugelassen, die mindestens 80% des vorangegangenen Kurses besucht haben.

Skripten, Arbeitsunterlagen:

Für viele Kurse stehen den TeilnehmerInnen Skripten und Lernunterlagen zur Verfügung, die, sofern nicht anders bekannt gegeben, grundsätzlich im Teilnehmerbetrag inkludiert sind und zu Kursbeginn ausgegeben werden. Ein gesonderter Kauf von Lernmaterial ist im Institut möglich. Die vom Institut zur Verfügung gestellten Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht vervielfältigt werden.

Haftungsausschluss:

Für persönliche Gegenstände der TeilnehmerInnen inklusive der bereitgestellten Lernunterlagen wird seitens des Institutes keine Haftung übernommen. Aus der Anwendung der bei aquea Weiterbildung und Entwicklung GmbH erworbenen Kenntnisse können keinerlei Haftungsansprüche gegenüber dem Institut geltend gemacht werden. Ebenso kann aufgrund von fehlerhaften Kursunterlagen und Skripten kein Haftungsanspruch geltend gemacht werden.

Datenschutz:

Alle persönlichen Angaben der TeilnehmerInnen werden vertraulich behandelt. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und dienen ausschließlich zur internen Administration.

Hinweis im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes:

Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit können verwendete Bezeichnungen, Begriffe und Funktionstitel in einer geschlechtsspezifischen Form angewendet werden. Dies stellt keine geschlechtsspezifische Bevorzugung dar. Selbstverständlich stehen alle unsere Veranstaltungen - wenn nicht explizit als Frauen- oder Männerveranstaltung ausgewiesen - beiden Geschlechtern offen.

Stand 2014